

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
LOCARNO UND UMGEBUNG

55. Jahresbericht

DES KIRCHENVORSTANDES

ÜBER DAS JAHR

1954

1955

BUCHDRUCKEREI LEGNAZZI & SCARONI
LOCARNO

KIRCHENVORSTAND

		Tel. N.
Präsident :	<i>A. Feitknecht</i> , Tenero	8.42.55
Vize-Präsident :	<i>H. Widler</i> , Locarno	7.45.30
Aktuar :	<i>F. Fiechter</i> , Locarno	7.17.09
Kassier :	<i>P. Pflugshaupt</i> , Brissago	8.23.51
Beisitzer :	<i>M. Carol</i> , Pontebrolla	
	<i>J. Knecht</i> , Muralto	
	<i>Frau Bertha Knöpfler</i> , Minusio	
	<i>E. Würigler</i> , Losone	

RECHNUNGSREVISOREN

A. Steffen, Muralto (abgereist)
F. Jenni, Orselina

PFARRER

Gustav Hess, Pfarrhaus, Muralto - Tel. 7.45.45
Karl Bader, Via Sciaroni, Muralto - Tel. 7.51.71

Postcheck-Konti :
Kirchgemeinde XI 899 — Baufonds Monti XI 2897

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Mitglieder

auf

Donnerstag, den 5. Mai 1955, 20.15 Uhr
in der Kirche in Muralto

T R A K T A N D E N :

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. April 1954 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juli 1954.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung des Jahresberichtes sowie der Jahresrechnung und Entlastung des Kirchenvorstandes.
4. Wahl des Kirchenvorstandes für die Periode 1955/56.
5. Eventuelles.

DER KIRCHENVORSTAND

Liebe Mitglieder und Glaubensgenossen,

Unser Jahresbericht erscheint dieses Jahr etwas später als üblich ; der Grund liegt in der starken Beanspruchung des Berichterstatters und seiner Mitarbeiter im Zusammenhang mit den Umbauten in Monti.

Im verflossenen Jahr fiel die von unserer Gemeinde schon seit langem ersehnte Entscheidung, indem die Abgeordnetenversammlung der protestantisch-kirchlichen Hilfsvereine der Schweiz vom 21./22. Juni 1954 in Basel beschloss, an die voraussichtlichen Baukosten des projektierten Kirchleins und des Pfarrhauses in Monti einen Beitrag von Fr. 90.000.— bzw. 9/24-stels des Ertrages aus der Reformationsskollekte 1954 zu leisten. Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Kirchgemeinde vom 12. Juli 1954 nahm von dieser hochehrwürdigen Nachricht mit grosser Freude Kenntnis, und wir möchten auch an dieser Stelle unserm Patronatsverein für seine wirksame Unterstützung unserer Wünsche recht herzlich danken. Im September konnte mit dem Umbau des Pfarrhauses begonnen werden, während die Grundsteinlegung des Kirchleins am Reformationssonntag stattfand. In der alten Kapelle wurde aber noch bis und mit 1. Januar 1955 Gottesdienst gehalten. Die Arbeiten schreiten befriedigend vorwärts, so dass demnächst die Kirche eingeweiht und das Pfarrhaus bezogen werden können. Die Baukommission wird nach Vollendung der Arbeiten einen ausführlichen Bericht über ihre Tätigkeit erstatten.

Die Anzahl unserer MITGLIEDER

hat sich im verflossenen Jahr wieder etwas erhöht, wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich ist :

	1953	1954
Locarno	108	112
Muralto	108	120
Minusio, Brione	148	139
Monti	48	45
Orselina	56	57
Ascona	127	129
Losone, Arcegno	21	24
Ronco	28	29

Brissago	29	28
Pedemonte, Maggiatal	30	37
Tenero-Contra, Gordola und Umgeb.	32	32
Auswärtige	7	7
Total Mitglieder :	742	759

Die letztjährige ordentliche *GENERALVERSAMMLUNG* unserer Mitglieder fand am 4. April statt ; sie genehmigte Jahresbericht und Jahresrechnung und wählte die Baukommission mit den Herren E. Würgler als Präsident, A. Feitknecht als Vicepräsident, H. Widler als Kassier, O. Eisenhut und J. Widmer als Vertreter von Monti-Orselina.

Im vergangenen Jahre mussten — wie bereits erwähnt — die Mitglieder zu einer ausserordentlichen Generalversammlung einberufen werden ; diese erteilte dem Kirchenvorstand, bzw. der Baukommission die Kompetenz, das vorgelegte Bauvorhaben auszuführen.

Der *KIRCHENVORSTAND* hielt im Berichtsjahr 10 Sitzungen ab, während die Baukommission 12 Sitzungen zu verzeichnen hatte.

Neben den zahlreichen Angelegenheiten verschiedenster Art, mit welchen sich eine weitverzweigte Kirchgemeinde in der Diaspora zu befassen hat, verursachen die Bauten in Monti dem Vorstand und der Kommission naturgemäss viel Arbeit, umso mehr da es sich um Umbauten handelt.

PFARRÄMTER :

Die beiden Pfarrer erfüllten im verflossenen Jahre ihre Amtstätigkeit im gewohnten Rahmen. Für ihren treuen und pflichtbewussten Einsatz sei ihnen der herzlichste Dank ausgesprochen.

Auch im Jahre 1954 konnte die seit einigen Jahren bestehende *GOTTESDIENSTORDNUNG* aufrecht erhalten werden. Für die monatlichen Gottesdienste im Pedemonte war es dank der eifrigen Bemühungen unserer dortigen Gemeindeglieder möglich, ein passendes Gottesdienstlokal in Verscio zu finden und einzurichten.

Die gelegentlich notwendigen Vertretungen übernahmen in verdankenswerter Weise die Herren a. Pfarrer Bäschlin und Henselmann.

Ebenso ergaben sich in der Durchführung der Bibelstunden und des Unterrichtsplans gegenüber dem Vorjahr keine nennenswerten Veränderungen.

AMTSHANDLUNGEN :

Im Berichtsjahr wurden

getauft :	18 Knaben und 10 Mädchen,
konfirmiert :	8 Söhne und 16 Töchter,
getraut :	11 Paare,
bestattet :	30 Gemeindeglieder.

KIRCHLICHE VERANSTALTUNGEN :

Zahlreiche Veranstaltungen trugen zum Zusammengehörigkeitsgefühl der Mitglieder bei. Wir erinnern insbesondere an die Lichtbildervorträge von Herrn Maier, Adliswil, über Albert Schweitzer, an die verschiedenen Vorträge von Herrn Pfr. Bäschlin über Heinrich Bullinger und Jeremias Gotthelf, an die Gemeindeausflüge von Ascona nach Arcegno, von Monti-Orselina nach Magliaso und von Pedemonte nach Berzona.

Im Hinblick auf unsere grossen Aufgaben in Monti wurde das alljährliche Erntedankfest in einem etwas grösseren Rahmen als « Kirchenbaubazar » in Muralto durchgeführt. Der erfreuliche Ertrag von Franken 3327.80 floss vollständig dem Baufonds zu. Allen Gönnern und Mitarbeitern danken wir herzlich.

OFFIZIELLE VERTRETUNGEN :

An der Diasporakonferenz vom 17. Juni 1954 in der March (Kt. Schwyz) war unsere Gemeinde durch eine Delegation vertreten.

GEMEINDEHAUSHALT :

Wir sind erfreut, unsern Mitgliedern wieder eine ziemlich ausgeglichene Rechnung vorlegen zu können. Dank erhöhter Mitgliederbeiträge

und Kollekten, sowie freiwilliger Beiträge und Legate war es uns möglich, eine weitere bescheidene Rückstellung für kommende dringende Reparaturen an der Kirche Muralto vorzunehmen. Die erhöhten Ausgaben für Gehälter konnten zufolge eines Zuschusses seitens des protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins von Basel-Stadt teilweise wettgemacht werden, wofür wir unserm Patronatsverein den herzlichsten Dank aussprechen.

Wir möchten den Bericht nicht abschliessen, ohne allen Mitgliedern und Gönnern für ihre Unterstützung, dem Kirchenchor für seine Mitwirkung in den Gottesdiensten und geistlichen Konzerte herzlich zu danken. Dank gebührt aber auch den Organisten, Sigristen und Sonntagschullehrerinnen für ihre treue, unermüdliche Mitarbeit.

Wir zweifeln nicht daran, dass unsere Mitglieder und Freunde auch im neuen, schon begonnenen Berichtsjahre tatkräftig am weiteren Aufbau unserer Gemeinde mithelfen werden. UNSER HERR möge uns dazu seinen reichen Segen schenken, denn ER ist unsere Hilfe und Stärke.

Für den Kirchenvorstand
A. Feitknecht, Präsident.

Tenero/Locarno, den 12. April 1955.

S O L L

Erfolgs-

<i>Besoldungen (Fr. 30.800,50)</i>	Fr.	
Pfarrgehälter	25.028,70	
Vertretungen	245,20	
Organist und Sigris	3.040,—	
Diverse	400,—	
Pfarrwohnung II	1.440,—	
AHV	646,60	
 <i>Unkosten (Fr. 12.584,35)</i>		
Unterhalt Liegenschaften	4.189,20	
Mobiliar	1.249,—	
Wasser, Elektrisch, Heizung	361,80	
Steuern (Fr. 464,60), Versicherungen (Fr. 322,70)	787,30	
Drucksachen, Büromaterial (Fr. 1.187,95) ; Reise-		
spesen (Fr. 1.320,95) ; Porti, Telefon (Fr. 1.210,35)	3.719,25	
Mieten (Unterrichtslokal Muralto, Predigtlokal Ascona		
und Verscio)	620,—	
Subventionen (Kirchenchor, Diasporaverb., etc.)	545,—	
Zinsen	877,50	
Verschiedenes	235,30	
 <i>Vorschlag</i>		
	734,45	
	<u>44.119,30</u>	

A K T I V E N

Bilanz per 31.

Postcheckkonto XI 899	4.568,77	
Schweiz. Volksbank (Sparheft Nr. 3208)	8.265,60	
Immobilien :		
Muralto : Kirche und Pfarrhaus	80.000,—	
Monti : Kapelle und Wohnhaus	33.000,—	113.000,—
Mobiliar	1,—	
Debitoren	200,—	
		<u>126.035,37</u>

Rechnung pro 1954

H A B E N

<i>Kollekten :</i>		
Muralto	6.076,15	Fr.
Monti	4.289,25	
Ascona	817,55	
übrige Aussenstationen	1.161,50	
	<u>12.344,45</u>	
abgeliefert für spez. Zwecke		
(Reformations- u. Diasporaverb.-		
kollekten, Mission)	1.208,20	11.136,25
Mitgliederbeiträge		19.087,70
Amtshandlungen		1.531,—
Freiwillige Beiträge, Legate		863,—
Zinsen		112,15
Verschiedenes		139,20
 <i>Subventionen :</i>		
Reformations-Stiftung	4.000,—	
Prot. kirchl. Hilfsverein Basel-Stadt	3.000,—	
Polit. Gemeinde Ascona	1.500,—	
Polit. Gemeinde Minusio	1.200,—	
Polit. Gemeinde Orselina	600,—	
Polit. Gemeinde Tenero	200,—	
Maggiawerke A. G., Locarno	750,—	11.250,—
		<u>44.119,30</u>

Dezember 1954

P A S S I V E N

Darlehen		33.000,—
Kreditoren		10.239,60
Aktivsaldo :		
per 31. Dez. 1953	Fr.	82.061,32
Vorschlag	Fr.	734,45
		<u>82.795,77</u>
per 31. Dez. 1954		<u>126.035,37</u>

Baufonds Monti

E I N N A H M E N

Sammlungen, Vergabungen und Zinsen	Fr.
1946	503,15
1947	2.996,34
1948	5.941,15
1949	4.505,05
1949 Diasporakollekte	4.778,21
1950	4.436,83
1951	8.461,15
1952	7.566,93
1953	2.757,40
1954 Sammelaktion	22.240,05
Baubazar	3.327,80
Kartenverkauf	382,70
Zinsen	728,— 26.678,55
	<hr/>
Total	<u>68.624,81</u>

A U S G A B E N

Anzahlung Liegenschaft	12.000,—
1946/53 diverse Spesen	3.093,37
1954 do.	279,—
Baukonto	18.935,—
	<hr/>
	34.307,37
Bank- und Postcheckguthaben und Guthaben bei der Kirchgemeinde	34.317,44
	<hr/>
Total	<u>68.624,81</u>

Revisorenbericht

In Ausübung des uns von der Generalversammlung übertragenen Mandates haben wir die Jahresrechnung 1954 der Evang. Kirchgemeinde von Locarno und Umgebung, sowie des Baufonds Monti geprüft und richtig befunden.

Vergleiche der Einnahmen- und Ausgabenbelege mit den Buchungen ergaben volle Uebereinstimmung. Ebenso sind die Aktivsaldi auf den Bank- und Postcheckkonti gemäss den uns gezeigten Unterlagen in Ordnung.

Wir beantragen daher der Generalversammlung Déchargéerteilung an die beiden Kassiere unter bester Verdankung ihrer grossen und gewissenhaften Arbeit.

Orselina/Muralto, den 12. März 1955.

Die Revisoren : *F. Jenni*
E. Vetterli (ad interim)